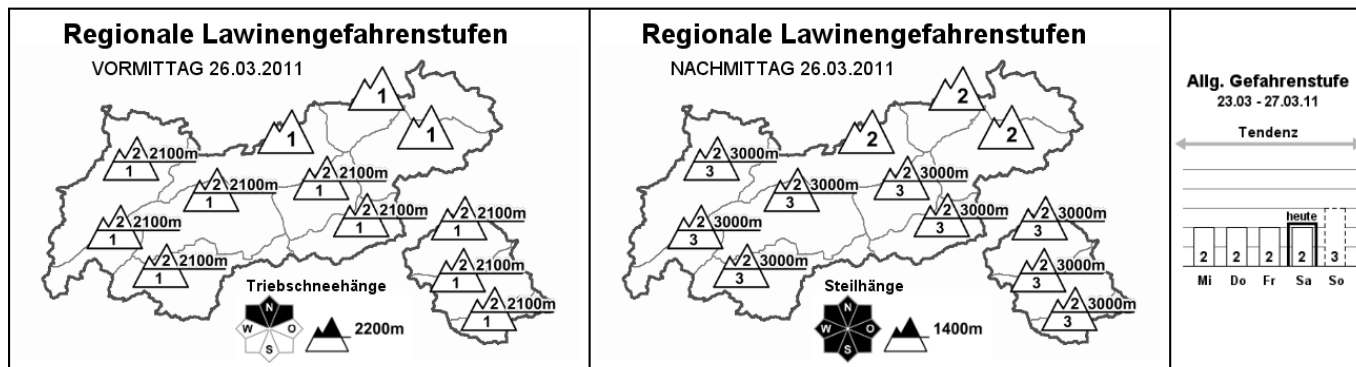


# Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Samstag, den 26.03.2011, um 07:30 Uhr



## Am Morgen meist recht günstige Bedingungen, deutlicher Anstieg der Gefahr im Tagesverlauf!

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr unterliegt auch heute wieder einem tageszeitlichen Gang und ist zudem von der Seehöhe abhängig. Am Vormittag herrschen meist noch recht günstige Bedingungen. Die Gefahr ist oberhalb von 2100m mäßig, darunter gering, in den Nordalpen sowie den Kitzbüheler Alpen allgemein gering. Gefahrenbereiche für den Wintersportler finden sich dann vor allem im sehr steilen Gelände im Sektor NW über N bis NO vermehrt zwischen etwa 2200m und 2800m. Speziell dort, wo den Winter über wenig Wintersportler unterwegs waren, können insbesondere durch große Zusatzbelastung trockene Schneebrettlawinen mittlerer Größe ausgelöst werden. Hochalpin findet man Gefahrenstellen teilweise noch im kammnahen Gelände im Sektor W bis NW bzw. O bis NO. Die Lawinengefahr wird heute jedoch aufgrund der intensiven, vermehrt diffusen Strahlung rasch ansteigen und bereits gegen Mittag unterhalb von zumindest 3000m die Stufe 3 erreichen. Es ist dann aus sehr steilem bis extrem steilem besonntem Gelände mit dem vereinzelt Abgang von nassen Lockerschneelawinen, im West- und Ostsektor auch Schneebrettlawinen zu rechnen. Auf steilen Wiesenhängen wird man zusätzlich Gleitschneelawinen beobachten können. Ebenso erhöht sich die Auslösewahrscheinlichkeit von Lawinen durch Wintersportler. Deshalb sollten Touren bzw. Variantenfahrten rechtzeitig beendet werden!

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke konnte sich über Nacht nochmals gut verfestigen. Somit findet man in tieferen Lagen (dort wo noch Schnee liegt...) sowie in steilen besonnten Hängen bis zumindest 2500m hinauf am Morgen einen meist tragfähigen Harschdeckel. Schattseitig gibt es noch Pulver, mit zunehmender Seehöhe vermehrt Bruchharsch. Als eine mögliche Gleitfläche für Schneebrettlawinen kommt eine Schwimmschneeschiicht v.a. im Sektor NW über N bis NO zwischen 2200m und 2800m in Frage, die im Sektor W bis NW bzw. O bis NO seltener anzutreffen ist. Die Verbindung der vor einer Woche gebildeten Tribschneepakete ist dort teilweise noch nicht ideal.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Allgemeine Wetterlage: Von Norden her nähert sich heute eine Kaltfront, die an diesem Wochenende für Anfeuchtung und Labilisierung, am Montag zudem für eine vorübergehende Abkühlung sorgt. Ab Dienstag erneut Zwischenhocheinfluss mit ansteigenden Temperaturen.

Bergwetter heute: Sonnige Bedingungen, in den Nordalpen zum Teil aber recht windig. Spätestens ab Mittag setzt Quellwolkenbildung ein, die Sicht wird nachmittags lokal etwas schlechter, vom Rofan ostwärts und in den Kitzbüheler Alpen kann sich später ein lokaler Schauer bilden. Auch in den Dolomiten sind vereinzelt Schauer möglich. Temperatur in 2000m 2 Grad, in 3000m -7 Grad. In den Nordalpen lebhafter Westwind.

### TENDENZ

Aufgrund der zu erwartenden Wolkenbedeckung während der kommenden Nacht wird sich die Schneedecke kaum verfestigen.

Patrick Nairz